

Für den Erhalt unserer Kulturlandschaft: Winzer und Naturgarten Kaiserstuhl GmbH sensibilisieren für verantwortungsvolles Verhalten in den Weinbergen



Kaiserstuhl-Tuniberg, August 2024 – Die Weinberge am Kaiserstuhl sind nicht nur ein beliebtes Ausflugsziel, sondern auch der Arbeitsplatz vieler Winzerinnen und Winzer. Um den reibungslosen Ablauf ihrer Arbeit zu gewährleisten und die einzigartige Kulturlandschaft zu schützen, starten die Winzer von Kaiserstuhl und Tuniberg in Zusammenarbeit mit der Naturgarten Kaiserstuhl GmbH eine Sensibilisierungsaktion für ein

respektvolles Miteinander in den Weinbergen.

Im Rahmen dieser Aktion wurde ein spezieller Flyer, gestaltet als Abreiß-Block, gemeinsam von den Winzern und der Naturgarten Kaiserstuhl GmbH entwickelt. Dieser soll den Winzern bei ihrer Arbeit im Rebberg zur Hand gegeben werden, um Besucher freundlich, aber bestimmt auf die geltenden Regeln hinzuweisen.

Ziele der Aktion:

- **Bewusstsein schaffen:** Besucher sollen für die Herausforderungen und Gefahren sensibilisiert werden, die durch Falschparken und unsachgemäßes Verhalten entstehen.
- **Arbeitsplatz schützen:** Die Weinberge sind für die Winzer kein Freizeitort, sondern ein Arbeitsplatz. Um die Bewirtschaftung nicht zu behindern und die Sicherheit aller zu gewährleisten, ist es essentiell, dass die Zugänge zu den Reb-Reihen frei bleiben.
- **Kulturlandschaft erhalten:** Die Pflege und Erhaltung der jahrhundertealten Kulturlandschaft ist eine Gemeinschaftsaufgabe. Besucher sollen motiviert werden, ihren Beitrag zu leisten.

Die wichtigsten Verhaltensregeln:

- **Kein Parken vor oder neben den Reb-Reihen:** Fahrzeuge dürfen die Arbeit im Weinberg nicht behindern.
- **Parken nur auf ausgewiesenen Parkplätzen:** Vermeiden Sie das Parken auf Feldwegen und fahren Sie auf den Straßen umsichtig und langsam.
- **Sauberkeit und Rücksichtnahme:** Hinterlassen Sie keinen Müll, nehmen Sie Hundekot mit, und stören Sie weder Tiere noch Pflanzen.

„Wir alle lieben die Weinberge am Kaiserstuhl – Sie sicher auch!“, heißt es im Flyer. Die Winzer und die Naturgarten Kaiserstuhl GmbH bitten die Besucher darum, diese einfachen Regeln zu beachten, um die Landschaft und ihre Arbeit zu schützen.

Ulrike Weiß, Geschäftsführerin der Naturgarten Kaiserstuhl GmbH, erklärt: „Unsere Kulturlandschaft am Kaiserstuhl und Tuniberg ist ein Schatz, den es zu bewahren gilt. Mit dieser Aktion möchten wir sowohl die Winzer als auch die Besucher unterstützen, gemeinsam Verantwortung für diese einzigartige Region zu übernehmen. Die Kooperation mit den Winzern war uns dabei ein besonderes Anliegen, um die praktischen Herausforderungen vor Ort zu adressieren.“

Michael und Stefanie Kiss, stellvertretend für die Winzer vom Kaiserstuhl und Tuniberg, betonen: „Für uns Winzer ist es entscheidend, dass wir ungehindert und sicher in den Weinbergen arbeiten können. Falschparken behindert nicht nur unsere Arbeit, sondern gefährdet auch die Sicherheit. Mit dem neuen Flyer können wir die Besucher direkt ansprechen und sie bitten, uns zu unterstützen, damit unsere Weinberge auch in Zukunft so schön bleiben, wie sie sind. Unsere Weinberge sind nicht nur unser Arbeitsplatz, sondern auch ein Ort der Erholung und des Genusses für viele Menschen. Als Winzer sind wir in unseren Reben auch Gastgeber, und es ist uns eine Herzensangelegenheit, dass sich unsere Gäste hier wohlfühlen und die Natur genießen können. Gegenseitiger Respekt und Wertschätzung sind dabei von größter Bedeutung. Als Gastgeber ist es aber auch unser Recht und unsere Pflicht, gewisse Regeln aufzustellen, um diesen besonderen Ort für alle zu erhalten. Der Tourismus ist für uns Winzer ein wichtiger Bestandteil unserer Zukunft, und wir freuen uns, wenn Besucher unseren Beitrag zur Kulturlandschaft schätzen und unterstützen.“

Florian Schneider und Rainer Jakob, BLHV-Ortsvereinsvorsitzende Vogtsburg und Ihringen, fügen hinzu: „Wir sind froh, dass diese Aktion ins Leben gerufen wurde, denn sie hilft uns dabei, die alltäglichen Herausforderungen im Weinberg zu meistern und das Bewusstsein für die Notwendigkeit eines rücksichtsvollen Umgangs mit unserer Arbeitsumgebung zu schärfen. Deshalb haben wir vom BLHV und von der „Interessensgemeinschaft Winzer vom Kaiserstuhl“ gerne unterstützt.“

Pia Weschle vom Kaiserstuhl Touristik e.V. Ihringen betont: „Die Weinberge sind ein wichtiges Aushängeschild unserer Region. Es ist großartig zu sehen, wie Winzer, Tourismus und Naturgarten Kaiserstuhl GmbH zusammenarbeiten, um dieses wertvolle Erbe für alle zu bewahren.“

Abholung des Abreiß-Blocks:

Der Abreiß-Block, der den Winzern zur Verteilung an Besucher zur Verfügung gestellt wird, liegt ab sofort in den jeweiligen Rathäusern / Tourist-Informationen im Naturgarten Kaiserstuhl kostenlos zur Abholung bereit.

Gemeinsam für die Zukunft der Weinberge

Der Weinbau am Kaiserstuhl und Tuniberg ist nicht nur ein wichtiger Wirtschaftszweig, sondern auch ein bedeutendes Kulturgut. Die Winzerinnen und Winzer freuen sich über die Unterstützung der Besucher und laden diese ein, die hochwertigen Weine der Region zu genießen. Für Fragen und weitere Informationen stehen die Winzer und die Naturgarten Kaiserstuhl GmbH gerne zur Verfügung.

Herzlichen Dank für Ihre Rücksichtnahme und Ihr Verständnis.



Fotos © Naturgarten Kaiserstuhl / Maximilian Kiss

Foto Seite 1

v.l.n.r.: Pia Weschle, Michael Kiss, Stefanie Kiss, Rainer Jakob, Florian Schneider, Ulrike Weiß